



Zwischen Ostern und Pfingsten • Od Velike noči do binkošti

Am 20. März 2022 fanden in ganz Österreich die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Alle fünf Jahre wird das „Volk Gottes“ befragt, wenn sie für den Pfarrgemeinderat vorschlagen möchte. Wer sich dann schließlich bereit erklärt, zu kandidieren, übernimmt Verantwortung für die ganze Pfarre. Dies kann auch als ein spirituelles Ereignis gesehen werden, denn jedes Mal ist es auch eine Geburtsstunde der Kirche vor Ort. In der Apostelgeschichte wird berichtet: „Als sie gebetet hatten, bebte der Ort, an dem sie versammelt waren und alle wurden vom Hl. Geist erfüllt und sie verkündeten freimütig das Wort Gottes“ (Apg 4,31). Diese Freimütigkeit in der Verkündigung, der Glaubensweitergabe und der Glaubenstat ist auch in der Pfarre notwendig, sowohl im Pfarrgemeinderat, wie auch in den vielen Gläubigen, die ihren Glauben selbstverständlich leben. Sie folgen der „Spur Jesu Christi“, wie sie in den Feiern der Karwoche und des Ostermorgens vorgezeichnet ist. 50 Tage lang von Ostern bis Pfingsten wird dies liturgisch begangen. Deshalb möchte ich in diesem Osterpfarrblatt auf den Hl. Geist, auf den Spiritus Sanctus, zu sprechen kommen. Davon leitet sich das Wort Spiritualität ab. Wer ein spirituelles Leben führen will, öffnet sich bewusst dem Wirken des Geistes Gottes. Spirituell leben heißt, den Alltag vom guten Geist durchzudringen zu lassen, bewusst Freiraum und mutig auch „Leerstellen“ zu schaffen, damit er wirken kann. Es ist schön zu beobachten, wie immer mehr Menschen die Natur wahrzunehmen verstehen und auch ihren Lebensraum bewusster gestalten. Weniger ist oft mehr und Rücksicht nehmend auf das Umfeld, schafft es eine Einheit im Ganzen.



Im Kinderfastentuch der Pfarre Schwabegg (2016) ist das Pfingstereignis als letztes von 16 Bildern dargestellt. Der Heilige Geist kommt in Feuerzungen auf die Jünger herab und erfüllt einige mit neuer Kraft, so dass sie bereit sind, dieses Feuer weiterzugeben an andere. Deshalb lebt eine jede Pfarre von den vielen guten Geistern, von den vielen Ideen und Gedanken, von oft kleinen Impulsen und Anregungen, die das Leben der Pfarre gestalten. Zu einem spirituellen Leben gehört auch das Einüben, bei sich selbst sein zu können, sich auszuhalten, bei sich zu Hause zu sein, wie es die alte Mönchstradition formuliert. Vor allem ältere Menschen, die ich besuche, haben sich vielfach ein Tagesprogramm festgelegt, wo sie im Geistigen wachsen und reifen, aber vor allem geistig wach bleiben können.

Ein weiterer Schritt ist es, sich suchend nach dem Spiritus Sanctus auszustrecken. Jetzt nach der Pfarrgemeinderatswahl und den Veränderungen

in der Pandemie gilt es wieder die Gemeinschaft in der Vielfalt zu suchen und auch bewusst daraus zu leben. Das im nächsten Jahr erneuerte Glockengeläute der Pfarrkirche wird diese Verbundenheit der Gläubigen zu ihrer Kirche vor Ort feierlich bekunden. Ein gesegnetes Osterfest und ein bewusst gefeiertes Pfingstfest, das Geburtsfest der Kirche des auferstandenen Jesu Christi.

Binkošti so praznik, kjer se je porajala cerkev po Jezusovem vstajenju. 50 dni po Veliki noči obhajamo ta rojstni dan cerkve. Učenci, ki so bili skupaj z Devico Marijo zbrani v dvorani zadnje večerje, so naenkrat začutili posebno moč, moč Svetega Duha. Tega smo tudi čutili ob volitvah za župnijske svete, kjer so nekateri z izvolitvijo prevzeli odgovornost za celotno farno občestvo. Kar pet novih je v župnijskem svetu. Morda so to tudi tisti, nad katerimi se prikaže Sveti Duh v obliki plamenov, da izrabijo to priložnost, nekaj narediti v svoji fari. Naj bo letošnja Velika noč v znamenju te tretje Božje osebe, kateremu damo posebno mesto na binkošti s staro šego, da se moč Svetega Duha usede na lipove veje, ki so zataknjene v polke in »duri« naših hiš in poslopij. Veselo veliko noč in radostne binkošti, dan rojstva cerkve vstalega Jezusa Kristusa.

Für eine lebendige Pfarre • Za živo farno skupnost



Als neugewählte Pfarrgemeinderatsobfrau habe ich mir einige Gedanken über diese neue Aufgabe gemacht, die ich für die Pfarre Schwabegg- Žvabek übernommen habe: Vieles könnten wir anders machen, manches könnten wir ändern und den Rest lassen wir, wie es immer war und ist. Lebendig ist die Pfarre nur, wenn sich Jung und Alt gemeinsam darum kümmern und ihre Ideen einbringen und die Älteren den Jungen erzählen, wie es einst war. Denn nicht alles ist ein alter Hut...

Vor Corona hatten wir Vorträge im Pfarrhof, die wir wieder gerne veranstalten würden, auch Pfarrcafes waren beliebt. Eine Idee wäre wieder eine Maiandacht, damit die alten Antwortgesänge der Litanei nicht in Vergessenheit geraten mit anschließendem gemütlichem Beisammensein. Es geht auch darum für unser Pfarrfest neue Ideen für ein Glückspiel zu finden. Wir brauchen jede helfende Hand beim Blumenschmuck und der Reinigung der Pfarrkirche (in den Filialkirchen geht das super), beim Aufstellen der Altäre bei den Prozessionen, die Organisation der Schweineversteigerung uvam. Wichtige Bauprojekte der kommenden Zeit sind oder wären: die Turmrenovierung Heiligenstadt, das Verputzen des Pfarrstadls mit neuem Tennenboden, die Erneuerung der Glockenanlage der Pfarrkirche. Schreibt mir, wenn ihr Ideen, Anregungen habt, aber auch Kritik vertragen wir ganz gut. Es würde mich mit meinen PGR-Kollegen:innen bemühen, es auf die Reihe zu bringen. Meine E-mailadresse ist: martina.urban@aon.at. Meine Telefonnummer ist: 0664 304 7 999. Ich würde mich über jedes Email und jeden Anruf freuen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem langjährigen Obmann und Pfarrökonom Josef Micheu für die gute Zusammenarbeit und sein langjähriges, gedeihliches Wirken in der Pfarre bedanken. Damit verbunden ist ein großes Bitteschön für deine Bereitschaft weiterhin als Mesner in der Pfarrkirche Schwabegg tätig zu bleiben und die kleinen und größeren Hilfsmittel aus deiner Werkstatt so schnell und komplikationslos zur Verfügung zu stellen. Stefanie Hirm und Benjamin Malle gebührt ebenfalls großer Dank von uns Allen für die bisherige Tätigkeit im Pfarrgemeinderat, trotz Nichtkandidatur werden sie die Mesnerei für St. Georg und Heiligenstadt weiter machen wie bisher. Dank auch an Ciril Opetnik, Irene Wagner und Sabine Matschek für Ihre Mitarbeit in der letzten PGR-Periode.

Wir würden uns über zahlreiche Teilnahme beim Angebot zu den Osterfeierlichkeiten riesig freuen. Ob Karfreitagsliturgie, Osterfeuer, Speisensegnung und Auferstehung, etwas ist sicher für jeden dabei. Die Mitglieder des neugewählten Pfarrgemeinderates wünschen ein gesegnetes Osterfest.

Kot novoizvoljena podpredsednica župnijskega sveta vidim svojo nalogo v tem, da Vas vabim vse k sodelovanju. Več idej in pomoči dobimo, tem lažje gre. Skupno veselje ob skupnem delu in praznovanju cerkvenih praznikov je tisto, kar je že navduševalo generacije pred nami. Zato zahvala dosedanjemu podpredsedniku Sepplnu Micheu, ter nekdanjima članoma podžupanu Benjaminu Malleju in Štefki Hirm, da bodo nas še naprej podprli. Tudi Ciril Opetnik, Irene Wagner in Sabine Matschek so v tej dobi bili člani ŽS, zato velik Bog lonaj. Naprej pa še velja geslo: V skupnosti je moč. V imenu novoizvoljenega župnijskega sveta Vam vsem želim blagoslovljene velikonočne praznike in veselo Alelujo.

Martina Urban
PGR-Obfrau • Podpredsednica ŽS

Zusammensetzung des Pfarrgemeinderates • Sestav župnijskega sveta

Amtliches Mitglied • Uradni član

Mag. Michael Golavčnik

Priester • Duhovnik

Pfarrvorsteher • Farni predstojnik

Gewählte Mitglieder • Izvoljeni člani

Martina Urban

Angestellte i. R. •
Nameščenka v p.

PGR-Obfrau•Podpredsednica žs, Schriftführerin•zapisnikarica
Vertreterin im Dekanatsrat • Zastopnica v dekanijem svetu

Engelbert Hirm

Angestellter •
Nameščenec

Pfarrökonom, Pfarrkassier, Pfarrkirchenrat •
Farni ekonom, blagajničar, Cerkevni svet

Anna Dobnik

Marktleiterin i. R. •
Vodja prodajalnice v p.

Pfarrkirchenrat - Cerkevni svet
Gottesdienst - Božja služba

Anita Diex

Ordinationshilfe •
Pomočnica v ordinaciji

Pfarrkirchenrat - Cerkevni svet
Dienst am Nächsten - Služba bližnjemu

Gewählte Ersatzmitglieder • Izvoljeni nadomestni člani

Anton Selišnik

Musiker i. R. •
Glasbenik v p.

Pfarrkirchenrat • Cerkevni svet
Dienst an der Gemeinschaft • Služba občestvu

Mag.^a Denise Gutsche

Angestellte •
Nameščenka

Verkündigungsdienst • Služba oznanjevanja

Johanna Sokoll

Ordinationshilfe i. R. •
Pomočnica v ordinaciji v p.

Pfarrhofsteam • Farni krožek

Roswitha Kuschei

Geschäftsfrau i. R. •
Podjetnica v p.

Pfarrhofsteam • Farni krožek

Pfarrkirchenrat (Ausschuss für Verwaltung und Finanzen) • Cerkevni svet

Mag. Michael Golavčnik

Vorsitzender • Predsednik

Pfarrvorsteher • Farni predstojnik

Engelbert Hirm

Gf. Vorsitzender • Poslov. Predsednik

Pfarrökonom • Farni ekonom

Martina Urban

Schriftführerin • Zapisnikarica

Pfarrgemeinderatsobfrau •
Podpredsednica župnijskega sveta

Anna Dobnik

Mitglied • Član

Filialkirche St. Luzija •
Podružna cerkev sv. Lucije v Dobu

Anita Diex

Mitglied • Član

Pfarrhofsteam • Farni krožek

Anton Selišnik

Mitglied • Član

Pfarrhofsteam • Farni krožek

Rechnungsprüfer • Preglednika računov: Alfred Meklin, Michael Drug

OSTERTERMINE 2022 • VELIKONOČNI TERMINI 2022

Karfreitag • Veliki petek, 15.04.2022

18:30 Uhr - uri: Pfarrkirche - Farna cerkev | Karfreitagsliturgie • Liturgija velikega petka

Karsamstag • Velika sobota, 16.04.2022:

Feuer- und Wassersegnung • blagoslov ognja in vode | 06:30 Uhr- uri: Pfarrheim • „Farna dvorana“

Anbetungsstunde beim Heiligen Grab • molitvena ura ob Božjem grobu | 12:00 - 13:00 Uhr - uri Pfarrk. Schwabegg - Farna c.Žvabek

Osterspeisensegnung • Blagoslov velikonočnih jedil | 13:00 h Pfarrkirche Schwabegg • Farna cerkev Žvabek

13:30 h Filialkirche Heiligenstadt • Podružnica Sveto mesto

14:00 h Filialkirche St.Luzia Aich • Podružnica Sv.Lucija Dob

Ostersonntag • Velikonočna nedelja, 17.04.2022

06:00 Uhr - uri: Pfarrkirche - Farna cerkev | OSTERNACHTVIGIL • VELIKONOČNA VIGILIJA

Ostermontag • Velikonočni ponedeljek, 18.04.2022 10:00 Uhr - uri; St. Georg - Št. Jurij: Hl. Messe • Sv. maša

Osterdiesstag • Velikonočni torek, 19.04.2022 16:00 Uhr - uri; St. Luzia - Sv. Lucija: Hl. Messe • Sv. maša

Montag • Ponedeljek, 25.04.2022 18:00 h: Preglhofkreuz - Hofovski križ | Markusprozession und Hl. Messe • Markova procesija in sv. maša

Dreitag • Trije žebli, 29.04.2022 Dreibergelauf • Romanje treh gora

03:15 Uhr - uri, Hl. Luzia Sv. Lucija: Andacht • Pobožnost

05:00 Uhr - uri, Heiligenstadt- Sveto mesto: Hl. Messe • Sv. maša

(Bei Arbeiten an der Fassade in St. Luzia • Pri obnovi fasade pri sv. Luciji)

Heiligenstädter Sonntag • Svetomeška nedelja, 01.05.2022 | 10:00 Uhr - uri, Heiligenstadt- Sveto mesto: Hl. Messe • Sv. maša

(Bei Arbeiten an der Fassade in der Pfarrkirche • Pri obnovi fasade v farni cerkvi)

Ein vielfältiger Palmsonntag • Raznolikost cvetne nedelje

Jedes Jahr ist die Pfarre Schwabegg die erste Station der Palmbuschensegnung in der Gemeinde Neuhaus. Schon um 08:00 Uhr in der Früh versammelten sich vor dem Pfarrhof eine große Schar von Groß und Klein mit dem Palmbuschen in der Hand, und warteten voller Spannung auf die Segnung durch Pfarrvorsteher Mag. Michael Golavčnik. Überall sah man Palmbuschen über Palmbuschen in den verschiedensten Variationen und Größen. Mit bunten Bändern, mit Eiern, Buxbaum und allen möglichen Zweigen waren die Palmbesen geschmückt. Unsere Vorfahren erzählten, dass der Palmbuschen mit mindestens drei Weidenringen zusammengebunden sein musste, ansonsten schnitten die Burschen die Ringe auf und die Palmzweige fielen auseinander. Die Weidenzweige sind auch ein Zeichen der Fruchtbarkeit. So wurden dann zu Hause Palmzweige runtergeschnitten und daraus Kreuze gemacht, die in die Wiesen und Felder gesteckt wurden.



Nach einer kurzen Andacht und der Segnung der Palmbuschen winkten wir uns zu und gingen freudenstrahlend in die Pfarrkirche zur hl. Messe. Den Leidensweg Christi in Kurzform lasen Mesner und Schlossermeister Josef Micheu, sowie Vizebürgermeister und Mesner der Filialkirche Heiligenstadt Benjamin Malle und der Pfarrvorsteher selbst. Beherzter Volksgesang mit kräftigen Männerstimmen klang aus den Kirchenreihen und vom Chor herunter. Auch viele Firmlinge und (Erstkommunion-) Kinder sind gekommen, um am Ende der hl. Messe noch einmal mit den Palmbuschen freudig zuzuwinken. Anschließend eilten sie nach Hause, um auch ihren Part, nämlich das dreimalige Laufen mit dem geweihten Palmbuschen um das Haus zu vollziehen. Währenddessen war unser Herr Pfarrer schon unterwegs zur nächsten Station, um die gleiche Vielfalt des Palmsonntags in der Pfarrkirche Neuhaus mit der Filialkirche Bach erleben zu können.

Cvetna nedelja je začetek velikega tedna. Blagoslov cvetja ali praseljcev spominja na palmove veje, s katerimi so prebivalci Jeruzalema pozdravili Jezusa kot pričakovanega mesija. Ta evangelij smo slišali ob blagoslovu letos že drugič pred župniščem. Kljub mrzlemu jutru se je hitro razprostrlo veselje, ko so raznoliki praseljci bili po molitvi blagoslovljeni z žegnano vodo in kadilom.

Veselje in trpljenje je v življenju velikokrat zelo blizu. To smo tudi slišali v pasijonu, v popisu Jezusovega trpljenja in smrti, katerega so brali v razdeljenih vlogah v farni cerkvi. Sv. mašo je daroval farni predstojnik mag. Miha Golavčnik, zadoneli pa so močni glasovi v cerkvenem ljudskem petju po celi cerkvi, ki je bila tokrat zelo dobro napolnjena. Birmanci in otroci pa so po sv. maši hiteli domov, da bi izvedli staro šego, ko so z blagoslovljenimi praseljci trikrat tekli okoli hiše in prinesli tako blagoslov tudi domov.

